

Fragen und Antworten

Typische Fragen

Welche Prüfstelle ist besser – DEKRA oder TÜV?

Bei unseren Beratungsgesprächen hören wir diese Frage immer wieder. Verständlich ist, dass damit die Erwartung verbunden ist, freundliche und faire Prüfer zu bekommen. Manchmal steckt hinter der Frage auch die Hoffnung auf „leichte“ Prüfungen.

Wenn wir die Frage an unsere Fahrschüler/innen zurückgeben, dann können wir langanhaltende Trends und Gerüchte beobachten – lange Zeit ist die DEKRA „besser“, dann wieder der TÜV.

Fahrlehrerverband, Behörde und Prüfstellen haben sich in Berlin auf die freie Wahl der Prüfstelle geeinigt. Damit sollten auch die beiden Prüfstellen einem gewissen Wettbewerb ausgesetzt werden. Allerdings keinem Wettbewerb durch immer „leichtere“ Prüfungen, sondern einem Wettbewerb durch Service, Freundlichkeit und Fairness. Aus unserer (Fahrlehrer-)Sicht können wir bestätigen, daß die Sache richtig war und daß die Prüfatmosphäre sich seither verbessert hat. Beide Prüfstellen sind in diesem Sinne „besser“ geworden – die Qual der Wahl haben Sie!

Was kostet der Führerschein?

Leider ist die Beantwortung dieser Frage äußerst schwierig, da der Führerschein kein Pauschalangebot ist.

So können die Kosten für einen Führerschein für jeden Einzelnen sehr Abweichend sein.

Die Führerschein-Kosten:

– Leider gibt es in Deutschland keine vorgeschriebene Gebührenordnung, sodass jede Fahrschule ihren eigenen Preiskatalog festlegen kann. Ist ist zwar geregelt, nach § 19 des

Fahrlehrergesetzes, was in diesem Preiskatalog stehen darf, aber nicht was der einzelne Posten kostet.

- Unterschiedliche Region = Unterschiedliche Preise: Da jede Region ihren eigenen Markt hat, können sich die Preise stark unterscheiden. Je nachdem, wie hoch Angebot und Nachfrage sich gegenseitig regulieren, können sich die Kosten insgesamt für einen Führerschein stark unterscheiden.
- Jeder Fahrlehrer braucht eine individuelle Ausbildung. Der eine Fahrschüler kann mehr Fahrstunden brauchen, als ein anderer. Auch dadurch können sich die Kosten für den Führerschein unterscheiden.
- Ein Faktor ist, welche Führerscheinklasse ausgebildet wird. Ein Mofaführerschein ist in der Regel wesentlich billiger als ein Autoführerschein der Klasse B.
- Bei der Führerscheinprüfung kann man durchfallen, ist natürlich nicht schlimm, allerdings erhöht es die Kosten für den Führerschein.

Deshalb sollte man selber daran interessiert sein, sich gründlich ausbilden zu lassen!

Preisklarheit bedeutet:

Alle Preisangaben müssen sich auf die durch Gesetz definierten Leistungsbereiche beziehen und für jede einzelne Führerscheinklasse klar überschaubar sein.

Wer nur nach dem Preis für die Fahrstunden fragt, kann am Ende unangenehme Überraschungen erleben. „Billige“ Fahrstunden bedeuten meistens nicht, dass es sich um eine wirklich kostengünstige Ausbildung handelt. Um besonders preiswert zu erscheinen, locken weniger seriöse Fahrschulen mit marktschreierisch niedrigen Preisen für Fahrstunden, langen aber bei den Sonderfahrten oder hinterher bei der Vorstellung zur Prüfung und manchmal auch mit unzulässigen Zuschlägen kräftig zu.

Mit dem Grundbetrag haben Sie für alle Verwaltungskosten und Ihren

theoretische Unterricht bezahlt.

Gutscheine

Es gibt Gutscheinanbieter-Seiten im Internet. Einige unseriöse Fahrschulen werben damit, bei ihnen den Führerschein zu einem extrem niedrigen Preis (z.B. Klasse B für 399.- Euro) machen zu können. Hier ist allerhöchste Vorsicht geboten. Denn im „Kleingedruckten“ steht oftmals, dass Fahrstunden extra bezahlt werden müssen. Wie viel Fahrstunden Sie dann nehmen müssen, entscheidet letztendens Ihr Fahrlehrer. Und da es betriebswirtschaftlich nicht möglich ist den Führerschein für 399.- Euro anbieten zu können, wird die Stundenanzahl höchstwahrscheinlich dementsprechend hoch ausfallen. Somit haben Sie nichts von Ihrem Gutschein und wurden reingelegt!

Fallen Sie nicht auf Pauschalangebote rein!!!!

Pauschalangebote sind gesetzlich verboten!

Führerscheinkredit

Auch wenn die genauen Kosten für einen Führerschein nicht vorausgesagt werden können, steht eines fest: Ein Führerschein ist nicht billig!

Ein Führerscheinkredit ist eine mögliche Alternative. Hierbei übernimmt ein Dritter, eine Bank, vorläufig die Kosten für den Führerschein, der dann später mittels einer Ratenzahlungsvereinbarung getilgt werden kann.

Führerscheinkredit von der Bank

Banken bieten die Möglichkeit, den Führerschein über einen Kredit zu finanzieren. So braucht man das benötigte Kapital nicht vorher zu sparen, sondern kann es bequem später abbezahlen.

Viele Banken haben sich schon auf diese Problematik eingestellt und bieten entsprechende Kredite, die zu einem Zinssatz ausgezahlt werden.

Wir haben einen Partner zu dieser Problematik und können gerne weiterhelfen, einfach mal nachfragen!

Wie man die Fahrschule richtig wechselt

Die Antwort ist ganz einfach. Denn zum Glück hat jeder Fahrschüler das Recht, die ausgewählte Fahrschule zu wechseln und sich für eine andere entscheiden.

Die geleistete Grundgebühr bekommst du meistens nicht zurück. Auch die Gebühren für geleistete Fahr- und Übungsstunden sind leider verloren.

Termin mit der Fahrschule

Als erstes solltest du mit deinem ehemaligen Fahrlehrer sprechen und offen die Probleme zur Diskussion bringen, die dich zum Wechsel veranlasst haben. Vielleicht findet sich ja sogar eine Lösung und ein Wechsel ist nicht nötig.

Bescheinigungen:

Wenn du die Fahrschule wechseln möchtest, ist deine alte Fahrschule verpflichtet, dir eine theoretische-, sowie eine praktische Ausbildungsbescheinigung auszustellen. Damit kann die neue Fahrschule sehen, wieweit du bist und dich ohne Verlust von Fahrstunden übernehmen. Auch sollte man auf eine Abschlußrechnung nicht verzichten, sie ist oft sehr aussagekräftig.

Neue Fahrschule:

Mit der Ausbildungsbescheinigung kannst du eine neue Fahrschule aufsuchen und deine Ausbildung fortsetzen.

Fahrerlaubnisbehörde:

Der Fahrschulwechsel sollte unter Angabe der alten und neuen Fahrschule der Fahrerlaubnisbehörde angezeigt werden.

Sollten Sie mit einem Pauschalangebot gelockt werden, dann lassen Sie sich es schriftlich geben. Sie werden nun aber feststellen, dass diese Fahrschule einen Rückzieher macht. Aber ohne etwas schriftliches, haben Sie später nichts in der Hand. Eine seriöse Fahrschule kalkuliert Ihre Preise fair und somit ist gewährleistet, dass Sie eine

Top-Ausbildung genießen dürfen. Eine Top-Ausbildung zu einem Pauschalpreis ist wirtschaftlich nicht tragbar und somit unmöglich. Sollten Sie sich für so ein Angebot entscheiden, könnte Ihr Schaden größer als Ihr Vorteil Sie sein. Bitte beachten Sie Ihren eigenen Interesse diesen Hinweis bei der Auswahl Ihrer Fahrschule.

Was genau ist eigentlich ein Führerschein – eine Begriffsdefinition

Der Führerschein beinhaltet die amtliche Genehmigung und berechtigt eine Person ein Kraftfahrzeug auf öffentlichen Straßen eigenhändig zu führen und zu bedienen. Rechtmäßig ist dieser Schein eine Urkunde, welche die Erteilung der Fahrerlaubnis ausweist.

Die Fahrerlaubnis wird durch die zuständige Fahrerlaubnisbehörde erteilt und ist an die Fahreignung und die theoretische sowie praktische Prüfung geknüpft.

In Deutschland gibt es verschiedene Führerscheinklassen. Für jede dieser Klassen gibt es entsprechende Prüfungen.

Diese Gebüren haben aber mit unseren Preisen nichts zu tun und wir haben auch keinen Einfluß auf diese.

„Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Abbildungen ähnlich“